

Gulmen, Donnerstag 19.10.2017

Stein (Toggenburg) - Arvenbüel

Teilnehmer : Huber HansPeter (TL), Stillhart Karin, Hardegger Franz, Klauser Gabriel, Rohner Otto, Zweifel Simon

Stein – Säge – Hagegg – Furggelen – Gulmen 1788m – Vorder Höhi – Arvenbüel

Erwartungsvolle freundliche Begrüssung der vier aus dem „Rheintal“ angereisten durch die zwei bereits wartenden Kollegen. Kurze Orientierung.

Das goldene Herbstwetter hält an, kleine leichte Wolkenfelder ziehen weiter.

Die doch sehr übersichtliche Wandergruppe bewegt sich unter der kundigen Leitung von Hans Peter Richtung grob gesehen „Walensee“.

Oberhalb Hagegg genehmigen wir uns einen „Znünihalt“.

Auf der weiteren Wanderung begegnen wir bereits auf „Ammler“ Boden einem Vater mit Sohn, die in verdankenswerter Weise Unterhaltsarbeiten ausführen um den Wanderweg in Schuss zu halten.

Ab Hüttenboden folgt ein nahrhafter Anstieg bis zum Gipfel des „Gulme“.

Dadurch verzögert sich die eigentlich für Punkt zwölf Uhr geplante Mittagsrast um eine knappe halbe Stunde.

Eine schöne Aussicht bietet sich uns ins zurückliegende Toggenburg, die Churfürsten aus einer leicht veränderten Perspektive, den unteren Teil des Walensees inbegriffen Glarner Riviera, Amden usw.

Angeregte Diskussionen vermehrt über Ruhestand, bevorstehenden Ruhestand und erstaunlicherweise weniger über Kinderbetreuung runden das Ganze ab.

Kurz nach eins brechen wir auf um auf unserem Abstieg über „Vorder Höhi“ und danach bei absolut traumhafter Nachmittagssonne Arvenbüel zu erreichen.

Im Hotel gleichen Namens genehmigen wir uns einen wohlverdienten Umtrunk.

Herzlichen Dank an Franz für die Runde.

Der für die Jahreszeit gut besetzte Bus bringt uns nach Ziegelbrücke. Abschied in der Hoffnung bei anderer Gelegenheit sich wiederzusehen.

Grosser Dank an HansPeter für die schöne Herbst – Berg/Wandertour.

P.S.

Ich wurde aufmerksam gemacht, den Tourenbericht wahrheitsgetreu zu verfassen, was ich hiermit hoffentlich erfüllt habe.

Simon